Friedrich-Heinrich-Allee 130, D-47475 Kamp-Lintfort

Europaweite Ausschreibung im Offenen Verfahren

„DMS mit Workflowengine“

Verifizierende Teststellung

Dieses Dokument ist urheberrechtlich geschützt.

Die unbefugte Vervielfältigung, Umgestaltung, Bearbeitung, Verbreitung oder öffentliche Wiedergabe dieses Dokuments oder eines Teils davon ist unzulässig. Ein Verstoß wird sowohl straf- als auch zivilrechtlich verfolgt.

Inhalt

1. Rahmenbedingungen 3

1.1 Beistellungen des KRZN 4

1.2 Leistungen des Bieters 5

1. Rahmenbedingungen

Das angebotene Produkt des Bieters mit dem wirtschaftlichsten Angebot gemäß den bekanntgegebenen Zuschlagskriterien wird anhand einer verifizierenden Teststellung bei und von dem KRZN überprüft.

Verweigert der zur Durchführung aufgeforderte Bieter die Teilnahme an der verifizierenden Teststellung oder kommt er der Aufforderung zur Vorbereitung oder Durchführung aus einem vom KRZN nicht zu vertretenden Grund nicht oder nicht rechtzeitig nach, so wird sein Angebot zwingend ausgeschlossen.

Für den Fall, dass die verifizierende Teststellung aus von dem Bieter bzw. dessen teilnehmenden Mitarbeitern zu vertretenden technischen oder sonstigen Gründen abgebrochen wird oder nicht beendet werden kann oder sonst fehlschlägt, ist eine Wiederholung oder Nachholung der Teststellung ausgeschlossen. Der Bieter trägt die alleinige Verantwortung für den technisch einwandfreien und für die Testmaßnahmen uneingeschränkt funktionstüchtigen Zustand seines bereitgestellten und installierten Produktes.

Im Übrigen kann das KRZN eine Wiederholung/Nachholung der Teststellung zulassen und den betroffenen Bieter erneut zur Teilnahme auffordern, wobei dann sämtliche Testmaßnahmen durchzuführen sind. In diesem Fall steht die Wiederholung/Nachholung im Ermessen des KRZN.

Über den Abbruch einer Teststellung entscheidet allein das KRZN.

Stellt sich während oder nach der Teststellung heraus, dass der Bieter die Testvorbereitung oder den Testablauf oder das zu testende Produkt rechts- oder angebotswidrig manipuliert hat, wird sein Angebot zwingend ausgeschlossen.

1.1 Beistellungen des KRZN

Für die Durchführung der verifizierenden Teststellung wird das KRZN virtuelle Server gemäß den technischen Anforderungen des Bieters konfigurieren und das Betriebssystem installieren, sofern es den ausgeschriebenen Anforderungen des KRZN gemäß der Bewertungsmatrix und allgemeinen Leistungsbeschreibung entspricht.

Weiter wird nach den technischen Anforderungen des Bieters ein Datenbanksystem vom KRZN bereitgestellt, sofern es den ausgeschriebenen Anforderungen des KRZN gemäß der Bewertungsmatrix und der allgemeinen Leistungsbeschreibung entspricht.

Zudem wird das KRZN einen Domaincontroller auf Basis von Windows 2008 R2 bereitstellen.

Es werden vier Testnotebooks, die sich in der Domäne der Testumgebung befinden, vom KRZN bereitgestellt. Von diesen werden zwei auf Windows 7 und zwei auf Windows 10 LTSB (Long Term Servicing Branch) basieren. Auf allen Notebooks werden die Mail-Clients Microsoft Outlook, IBM Notes und Micro Focus GroupWise vorinstalliert. Weiter werden auf allen Notebooks zusätzlich zum integrierten Microsoft Internet Explorer die aktuellen Versionen von Chrome und Firefox vom KRZN vorinstalliert. An einem der Notebooks ist ein Dokumentenscanner vorinstalliert.

Mögliche Fat-Clients werden in einer vom KRZN bereitgestellten Citrix-Umgebung getestet.

Weiter wird das KRZN iPhones, iPads, Android Smartphones und Tablets bereitstellen, um die entsprechenden Testkriterien testen zu können.

Für alle oben genannten Softwareprodukte (sofern die die Anforderungen gemäß KH6 6.2.11 und KH6 6.2.1 entsprechen) wird das KRZN die notwendigen Lizenzen bereitstellen.

Sollten für die Verschlüsselung von Netzwerkverbindungen Zertifikate benötigt werden, so werden diese ebenfalls vom KRZN in Form von selbst signierten Zertifikaten bereitgestellt.

Dem Bieter werden für die Testmaßnahmen Workflows in BPMN 2.0 und FaMoS vom KRZN zur Verfügung gestellt, die vom Bieter in das Produkt zu importieren sind.

Weiter für die Durchführung der Testmaßnahmen erforderliche Prozesse oder Daten werden dem Bieter ebenfalls vom KRZN bereitgestellt.

1.2 Leistungen des Bieters

Der Bieter hat das von ihm angebotene Produkt für die Durchführung der Testmaßnahmen im Rahmen der verifizierenden Teststellung kostenfrei bereitzustellen.

Weiter hat der Bieter die für die Testmaßnahmen notwendigen Lizenzen zu seinem angebotenen Produkt für den Testzeitraum vollständig und kostenlos bereitzustellen. Im Übrigen erfolgt für die Vorbereitung, Planung und Durchführung der Testmaßnahmen keine Vergütung oder Aufwandsentschädigung gegenüber dem Bieter.

Sollten abweichende Betriebssysteme (gemäß Bewertungsmatrix KH6 6.2.1) oder Datenbanken (gemäß Bewertungsmatrix KH6 6.2.11) benötigt werden, so hat der Bieter entsprechende Lizenzen für einen Test bereitzustellen.

Der Bieter hat dem KRZN nach Aufforderung rechtzeitig vor Beginn der Testmaßnahmen eine Aufstellung der benötigten virtuellen Server gemäß Punkt 1.1 mit der entsprechenden Konfiguration zu übermitteln. Weiter muss der Bieter nach Aufforderung rechtzeitig vor Beginn der Testmaßnahmen mitteilen, welche Netzwerkverbindungen für einen Zugriff auf die Server (Applikations-, Datenbank-, Web- und sonstige Server) benötigt werden.

Nach Bereitstellung der virtuellen Server gemäß Punkt 1.1 hat der Bieter sein Produkt binnen 14 Tagen entgeltfrei auf den bereitgestellten Systemen des KRZN zu installieren. Im Anschluss an die Installation des Produkts, spätestens nach Ablauf der vorgenannten Frist von 14 Tagen, hat der Bieter das KRZN über die Installation im Rahmen eines Workshops über die Systeme (Ap-

plikations-, Datenbank-, Web- und sonstige Server) und ihre Konfiguration zu informieren. Die Testanwender des KRZN sind im Rahmen einer kurzen Schulung als Teil des Workshops in der Bedienung der Software vom Bieter zu unterrichten. Im Anschluss an den Workshop (spätestens am darauffolgenden Werktag) beginnen die Testmaßnahmen.

Nach Abschluss der Teststellung hat der Bieter sein angebotenes Produkt erst nach Aufforderung durch das KRZN zu deinstallieren.

2. Testmaßnahmen

Die Testmaßnahmen für das angebotene Produkt des Bieters im Rahmen der verifizierenden Teststellung erstrecken sich jeweils auf die in der Bewertungsmatrix mit „T“ gekennzeichneten Testkriterien (zu testende A-Kriterien und vom Bieter angebotene und zu testende B-Kriterien; sog. T-Kriterien).

Zunächst sind den Testanwendern des KRZN alle Testkriterien von dem Bieter mit dem angebotenen Produkt im Rahmen einer Demonstration vorzuführen. Im Rahmen dieser Demonstration wird noch nicht über die Erfüllung bzw. Nichterfüllung der einzelnen Testkriterien entschieden. Die Demonstration dient lediglich der Einführung der Testanwender des KRZN in die anschließende tatsächliche Durchführung der Verifizierung der einzelnen Testkriterien durch die Testanwender des KRZN (Testmaßnahmen).

Bei den Testmaßnahmen wird die Erfüllung bzw. Nichterfüllung dieser Testkriterien gemäß den Angaben des Bieters in seinem Angebot, insbesondere der von ihm ausgefüllten Bewertungsmatrix, vom KRZN verifizierend von den Testanwendern des KRZN überprüft. Für den Einzelfall, dass eine vom KRZN vor Durchführung der verifizierenden Teststellung vorgenommene Bewertung eines verifizierend zu testenden B-Kriteriums von der entsprechenden unverbindlichen Selbsteinschätzung des Bieters im Angebot abweicht, erfolgt die Verifizierung dieser B- und Testkriterien jeweils gemäß der vom KRZN vorgenommenen Bewertung; Beispiel: Wenn der

Bieter im Angebot zu dem B- und Testkriterium 1.1.4 in der Spalte „BP“ als Erfüllungsgrad eine unverbindliche Selbsteinschätzung von 3 Punkten (xDomea und PDF/A mit Paginierung) angibt, sich aus seiner verbindlichen Erläuterung bzw. seinen sonstigen Angaben im Angebot zu diesem Kriterium jedoch eine Bewertung von lediglich 1 Punkt (nur xDomea) ergibt, dann wird die Erfüllung/Nichterfüllung des Erfüllungsrades von 1 Punkt (nur xDomea) verifizierend überprüft, da dieser Erfüllungsgrad die Bewertung des verifizierend zu testenden B-Kriteriums 1.1.4 darstellt.

Die Verifizierung der Testkriterien erfolgt selbständig durch Testanwender (max. 15 Teilnehmer) des KRZN in einem Zeitraum von ca. 15 Werktagen (Montag bis Freitag). Diese entscheiden über die Erfüllung oder Nichterfüllung der Testkriterien.

Sofern in der verifizierenden Teststellung festgestellt wird, dass das angebotene Produkt des Bieters ein oder mehrere A-Kriterien oder ein oder mehrere angebotene B-Kriterien nicht erfüllt bzw. nicht in dem vom KRZN bewerteten Erfüllungsgrad erfüllt, so wird das Angebot des Bieters zwingend ausgeschlossen.

*****